



Medienkommentar

Plötzlich sind Tausende Unterschriften ungültig!



Um in der Schweiz eine Initiative oder ein Referendum vor das Parlament zu bringen, braucht es Unterschriften. Die Regeln zur Gültigkeit ebendieser wurden kürzlich verschärft, um Fälschung zu unterbinden. Betroffen werden jedoch vor allem Organisationen, die eben genau keine Unterschriften kaufen.

„Jetzt ist es offiziell!“ schreibt am 12. November 2025 der Geschäftsführer Dominik Waser vom Verein für gentechnikfreie Lebensmittel, [1] nachdem am gleichen Tag der Tagesanzeiger ein demokratiepolitisches Fiasko publiziert hat. [2]

Ohne die Bevölkerung zu informieren, hat die Bundeskanzlei Anfang Oktober die Regeln für die Bescheinigung von Unterschriften massiv verschärft und die Gemeinden entsprechend angewiesen, die Unterschriften zu kontrollieren. Unterschriftenbögen, bei denen eine Person die Namen und Adresse für die ganze Familie oder WG ausfüllt, sind ab sofort nicht mehr gültig – selbst wenn jede Person eigenhändig unterschreibt.

Warum das?

Schuld an der Verschärfung seien indirekt Firmen gewesen, die gegen Auftrag und Geld Unterschriften für Initiativen und Referenden gesammelt hätten, oft mit gefälschten Signaturen. [3] Diesen „Unterschriften-Bschiss“ wollen alle nicht mehr.

Doch eines ist sicher: Das Problem der Unterschriftenfälschung wird so auf jeden Fall nicht gelöst. Es werden nicht die intransparenten Sammelfirmen bestraft, sondern Organisationen, die eben genau keine Unterschriften kaufen. Es trifft jene Komitees, die auf freiwillige Sammlerinnen und Sammler und den Versand setzen. Die verschärfte Bescheinigung erhöht den administrativen Aufwand, schafft Unsicherheit und untergräbt das Vertrauen in die demokratischen Verfahren.

Deshalb hat die Stiftung SDD+ [Stiftung für direkte Demokratie] [4] einen offenen Brief an Bundeskanzler Viktor Rossi mit Kopie an den Bundesrat verfasst, den man mitunterzeichnen kann: [Offener Brief: Bundeskanzler Rossi – jede Unterschrift zählt!] [5]

Welche Folgen hat die Änderung auf laufende Volksinitiativen und Referenden?

Dominik Waser Geschäftsleiter vom Verein für gentechnikfreie Lebensmittel, der auch aktiv die Lebensmittelschutzinitiative unterstützt, schreibt: Wir rechnen damit, dass wir rund 5.000 bis 10.000 Unterschriften zusätzlich sammeln müssen. Das ist mit deutlich größerem Administrations- und Kontrollaufwand verbunden, den wir so natürlich nicht budgetiert haben. Doch wir geben nicht auf! Gemeinsam schaffen wir die nötigen Unterschriften – trotz unfairer Spielregeln.

Wenn Ihnen gentechnikfreie Lebensmittel wichtig sind, können Sie mithelfen, dass die wichtige Lebensmittelschutzinitiative zustande kommt.

Die Initiative fordert:

- Mensch, Tier und Umwelt vor den Risiken der Gentechnik schützen
- Wahlfreiheit dank Transparenz im Einkaufsregal
- Gentechnikfreie Landwirtschaft ist CH-Qualitätsmerkmal
- Keine Patente auf Saatgut
- Vielfalt statt Gentechnik

Bestellen Sie einen Unterschriftenbogen und unterschreiben Sie! [Unterschriftenbogen bestellen – Lebensmittel schützen!]

Mehr Informationen bezüglich der neuen Gentechnik finden Sie in der Sendung:

Neue Gentechnik – die Patentierung der Natur durch die Hintertür! [www.kla.tv/39205]

von pb.

Quellen:

1. Lebensmittelschutzinitiative

Unterschriftenbogen bestellen – Lebensmittel schützen!

<https://www.lebensmittelschutz.ch/unterschriftenbogen-bestellen>

2. Tausende Unterschriften sind plötzlich ungültig

Volksbegehren: Tausende Unterschriften sind plötzlich ungültig / Tages-Anzeiger

<https://www.tagesanzeiger.ch/volksbegehren-tausende-unterschriften-sind-ploetzlich-ungueltig-982008758092>

3. Unterschriftenbetrug bei Volksinitiativen

<https://www.tagesanzeiger.ch/abstimmungen-unterschriften-betrug-bei-volksinitiativen-384143367276>

4. Stiftung für direkte Demokratie

Stiftung für direkte Demokratie

<https://www.demokratie.ch/>

5. Offener Brief an Bundeskanzler Rossi

Offener Brief: Bundeskanzler Rossi – jede Unterschrift zählt!

<https://www.demokratie.ch/blog/offener-brief-bundeskanzler-rossi-jede-unterschrift-zahlt>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Politik - www.kla.tv/Politik

#Schweiz - www.kla.tv/Schweiz

#Umwelt - www.kla.tv/Umwelt

#Gentechnik - www.kla.tv/Gentechnik

#Ernaehrung - Ernährung - www.kla.tv/Ernaehrung

#GreatReset - www.kla.tv/GreatReset

#Volksinitiativen - www.kla.tv/Volksinitiativen

#Landwirtschaft - www.kla.tv/Landwirtschaft

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- ➔ was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- ➔ wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- ➔ tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Nutzungsrecht: [Standard-Kla.TV-Lizenz](#)

Kla.TV produziert alle Sendungen ehrenamtlich und ohne Gewinnabsichten. In der Verbreitung unserer Produkte durch Sie liegt unser einziger Lohn!
Mehr unter www.kla.tv/licence